

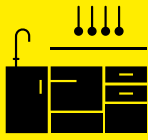
Exklusiv für
Mitglieder

Logbuch

AUSGABE 01/2025



WGMARIENEHE



GANZ & GAR

Gute Küchen und so viel mehr



DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS: IHRE TRAUMKÜCHE

Eine gute Küche spricht Ihre Sinne an. Deshalb können Sie in unserem neuen Studio alles anschauen, anfassen und ausprobieren. Jede Küche ist funktionsbereit und wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Natürlich können Sie bei Ganz & Gar noch so viel mehr entdecken. Unseren Küchen-Rundum-Service zum Beispiel, mit dem wir vom Start weg an Ihrer Seite sind. Mit Gratis-Aufmaß, umfassender Planung im Studio oder bei Ihnen zu Hause sowie unserer kostenfreien Lieferung und Montage. Auf Wunsch können Sie Ihren Küchentraum mit uns auch einfach finanzieren. So, wie unsere Einrichtungsideen für Ihre ganze Wohnung. **Feuer gefangen? Lassen Sie sich jetzt ganz und gar inspirieren.**

**SICHERN SIE
SICH JETZT
EIN ELEKTROGERÄT
IM WERT VON BIS ZU
500 € BEIM KAUF EINER
NEUEN KÜCHE.
EINFACH DIESE ANZEIGE
VORLEGEN &
SPAREN.**

GANZ & GAR

Reuterstraße 10 | 18211 Admannshagen-Bargeshagen
Telefon: 0381 / 20277760

Hier gibt's frische Infos:
ganz-und-gar.studio





Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

wir begrüßen Sie herzlich zur ersten Logbuch-Ausgabe im Jahr 2025 - ein Jahr, das bei uns unter dem Zeichen von Wandel und Aufbruch steht.

Nach dem besonderen Jubiläumsjahr 2024, in dem wir auf 70 Jahre gelebte Genossenschaftsgeschichte zurückblicken konnten, richtet sich unser Blick nun wieder nach vorn. Mit neuem Schwung und einem frischen Erscheinungsbild gehen wir nun neue Herausforderungen an - moderner, klarer und doch fest verwurzelt in den Werten, die uns seit jeher verbinden: Gemeinschaft, Vertrauen und Verantwortungsbewusstsein. Das Thema Digitalisierung wird eins der Themen sein, die unser Team vor neue Aufgaben stellen. Wir erhoffen uns durch Prozessoptimierung einen Mehrwert für Sie und uns zu generieren.

In dieser Ausgabe erfahren Sie wieder viel Wissenswertes aus dem Leben unserer

Genossenschaft - ob Tipps zur Balkongestaltung, aktuelle Modernisierungsmaßnahmen, Sicherheitsaspekte im Haus oder das Miteinander in der Nachbarschaft.

Zudem möchten wir gemeinsam mit Ihnen weiterdenken: Neue Formate wie Suche & Biete laden zum Austausch unter Mitgliedern ein. Denn wir sind überzeugt: Eine lebendige Genossenschaft lebt vom Mitmachen und Miteinander.

Wir danken Ihnen für Ihre Treue, Ihre Anregungen und Ihre Geduld, gerade dort, wo Baustellen den Alltag kurzzeitig beeinflussen. Ihre Zufriedenheit bleibt unser wichtigstes Ziel - heute, morgen und darüber hinaus.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, einen guten Start in den Frühling und freuen uns auf das, was dieses Jahr für uns alle bereithält.

Herzlichst
Ihr Vorstand

In eigener Sache weisen wir darauf hin, dass die 35. Ordentliche Vertreterversammlung am 11.06.2025 stattfindet.



INHALTSVERZEICHNIS

- 4 Kleiner Warnowdamm
- 6 Suche-Biete
- 6 Gewinnerumfrage
- 7 Lieblingsort Balkonien
- 8 Verbrauchsübersicht
- 9 regelmäßige Überprüfung
- 10 Spots in Rostock
- 12 Tagespflege „Heimathafen“
- 14 Haustürgeschäfte
- 16 Tag der Städtebauförderung
- 17 Hindernisse im Treppenhaus
- 18 MOiNS
- 29 Rezepttipp
- 20 Kreuzworträtsel
- 21 Gewinnspiel
- 21 Azubi
- 22 Ansprechpartner

IMPRESSUM

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG, Hellingstraße 10, 18057 Rostock
Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder
Redaktion: V.i.S.d.P. Angie Wohlfeil, Lars Schirrmacher

Auflage: 3.500 Exemplare
Satz: TAURUS Werbeagentur, Steffenshäger Straße 23, 18209 Reddelich, www.taurus-werbeagentur.de

Bildquellen: Archiv WG Marienehe, AdobeStock, TAURUS Werbeagentur, TMV-Tiermann (S. 4), D.Gohlke (S. 4) freepik (S. 16)

KLEINER WARNOW- DAMM

UMFASSENDE
MODERNISIERUNG

EINE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

Im Sinne einer zukunftsfähigen und sicheren Wohnqualität führt die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG fortlaufend Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch. In diesem Zuge steht in den kommenden Monaten eine umfassende Strangsanierung in den Objekten Kleiner Warnowdamm 23-25 und 29-30 an. Die Arbeiten beginnen mit den vorbereitenden Maßnahmen ab Mai und werden schrittweise bis Ende November umgesetzt.

WELCHE MASSNAHMEN WERDEN DURCHGEFÜHRT?

Die Sanierungsarbeiten umfassen sowohl die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen der Sanitärinstallation als auch eine teilweise Modernisierung der Elektroinstallation. Konkret bedeutet dies:

Verbesserung der Haustechnik:

- Sanierung aller Stränge für Warm-, Kalt- und Zirkulationswasser sowie Abwasser und Regenwasser
- Einbau von wandhängenden WC-Anlagen und eines Handtuchheizkörpers in den Bädern
- Einbau einer neuen, energiesparenden Lüftungsanlage
- Installation von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen in allen Treppenhäusern, um den geforderten Brandschutz im Fluchtweg zu gewährleisten



Elektrische Modernisierung:

- Erneuerung und ggfs. Umsetzung der Wohnungselektroverteiler
- Schaffung neuer E-Zählerplätze außerhalb der Treppenhäuser
- Erneuerung der Wohnungssteigleitungen (E-Zuleitung) und elektrischer Zuleitungen für die Treppenhaus-, Hausflur- und Kellerbeleuchtung
- Erneuerung der Wechselsprech- und Türöffnungsanlage
- Überprüfung der bestehenden Elektro-Wohninstallationen
- Herstellung eines neuen Hauptpotentialausgleichs

Verbesserung Infrastruktur:

- Erneuerung der Kellerboxen sowie Installation einer Steckdose und Beleuchtung
- Malermäßige Instandsetzung der Eingangsbereiche und Treppenhäuser



WOHNKOMFORT IM MITTELPUNKT

Diese Maßnahmen dienen der langfristigen Erhaltung und Verbesserung der Wohnqualität. Besonders die Erneuerung der Sanitärleitungen, die Modernisierung der Elektroinstallationen und der Einbau einer effizienteren Lüftungsanlage werden zu mehr Sicherheit, Komfort und Energieeinsparung beitragen. Gleichzeitig sind wir uns bewusst, dass Bauarbeiten stets eine gewisse Belastung mit sich bringen. Lärm, Staub und temporäre Einschränkungen in der Nutzung einzelner Bereiche lassen sich leider nicht vermeiden.

Wir achten stets darauf, dass die Beeinträchtigungen so gering wie möglich gehalten werden. Alle Arbeiten werden sorgfältig geplant und koordiniert, um eine zügige Umsetzung sicherzustellen.

GEMEINSAM IN EINE MODERNE ZUKUNFT

Die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG investiert kontinuierlich in den Bestand, um auch zukünftig ein sicheres und komfortables Wohnumfeld zu gewährleisten. Wir danken den wohnenden Mitgliedern im Haus bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Geduld während der Bauphase.

SUCHE | BIETE

Liebe Mitglieder der Genossenschaft,

wir möchten zukünftig unser Mitgliedermagazin um eine Rubrik erweitern, doch dazu brauchen wir Sie! Wir planen die Einführung einer Suche/Biete-Kategorie. Mit diesem neuen Format möchten wir den Austausch unserer Mitglieder untereinander fördern und Angebote innerhalb unserer Genossenschaft sichtbar machen.

WAS BEDEUTET DAS FÜR SIE?

- **Dienstleistungen anbieten:** Sind Sie handwerklich begabt, unterstützen im Haushalt oder bieten eine andere Dienstleistung an? Dann nutzen Sie die neue Kategorie, um Ihr Angebot in den Mittelpunkt zu stellen.
- **Unterstützung finden:** Suchen Sie nach Hilfe im Alltag – sei es bei der Haushaltshilfe, kleineren Reparaturen oder anderen Anliegen – können Sie hier Ihre Suchanfragen veröffentlichen.

Kontakt

Haben Sie bereits eine konkrete Idee oder ein Angebot, das Sie einbringen möchten? Oder benötigen Sie Unterstützung bei einer dringenden Suche?

Dann kontaktieren Sie uns:
office@wgmarienehe.de • Tel. 0381 2424510

Wir laden alle aktiven Mitglieder herzlich dazu ein, sich an diesem neuen Format zu beteiligen. Gemeinsam möchten wir ein Netzwerk schaffen, in dem jeder von der Expertise und Hilfsbereitschaft der anderen profitieren kann. Wir sind gespannt auf Ihre Beiträge und freuen uns auf die vielfältigen Impulse, die Sie einbringen werden!

MITGLIEDER UMFRAGE

DIE GEWINNER

Uns ist es sehr wichtig zu erfahren, wie unsere neuen Mitglieder die Phase der Einmietung empfunden haben und welche ersten Eindrücke über die Wohnung und unsere Genossenschaft gewonnen wurden. Aus allen Rücksendungen der Zufriedenheitsumfrage haben wir wieder drei Gewinner ermittelt, die sich über einen Gutschein von MediaMarkt in Höhe von 25 € freuen dürfen.

Herzlichen Glückwunsch!
 Wir gratulieren den 3 Gewinnern: Steffen Kretschmann, Lucie Völker & einem weiteren Mitglied





LIEBLINGSORT BALKONIEN

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen wächst die Vorfreude auf die Zeit im Freien. Ihr Balkon bietet die perfekte Möglichkeit, frische Luft zu genießen, die Natur zu beobachten und sich eine kleine Wohlfühloase zu schaffen. Damit Ihr Balkon in dieser Saison besonders einladend wird, haben wir einige Tipps und Tricks für Sie zusammengestellt.

DER FRÜHJAHRSPUTZ: DIE BASIS FÜR EINE SCHÖNE GESTALTUNG

Bevor es ans Dekorieren geht, lohnt sich eine gründliche Reinigung. Kehren Sie den Boden, entfernen Sie Moos oder Laubreste und reinigen Sie Geländer, Fensterbänke und Möbel. Blumenkästen und Töpfe sollten von alten Pflanzenresten befreit und mit frischer Erde bestückt werden.

BEGRÜNUNG: WELCHE PFLANZEN PASSEN AUF DEN BALKON?

- **Frühblüher setzen farbige Akzente:** Narzissen, Tulpen oder Primeln sind ideale Frühlingboten und bringen direkt Farbe auf den Balkon.
- **Kräuter für die Küche:** Minze, Basilikum, Rosmarin oder Schnittlauch wachsen gut in Töpfen und sorgen für frische Aromen.
- **Hängende Pflanzen für kleine Balkone:** Efeu, Petunien oder Hängegeranien nutzen den vertikalen Raum und sorgen für eine grüne Atmosphäre. Aber Achtung, jede Pflanze hat ihre eigenen Bedürfnisse nach den Lichtverhältnissen, prüfen Sie sorgfältig die Gegebenheiten vor Ort.

GEMÜTLICHKEIT SCHAFFEN: MÖBEL UND DEKORATIONEN

- **Platzsparende Möbel:** Klappbare Stühle und Tische oder Sitzbänke mit Stauraum sind ideal für kleinere Balkone.
- **Textilien für Gemütlichkeit:** Kissen, Decken und Outdoor-Teppiche machen den Balkon wohnlich und sorgen für einladende Akzente.
- **Solarlampen:** Mit einer stimmungsvollen Beleuchtung wird Ihr Balkon auch in den Abendstunden zu einem gemütlichen Rückzugsort.

NACHHALTIG: GRÜNE IDEEN FÜR DEN BALKON

- **Upcycling nutzen:** Alte Kisten lassen sich wunderbar als Pflanzkästen umfunktionieren, und Glasflaschen können als kreative Vasen dienen.
- **Bienenfreundliche Pflanzen setzen:** Lavendel, Thymian oder Sonnenhut locken nützliche Insekten an und fördern die Artenvielfalt.
- **Wasserspeichernde Erde verwenden:** Dies spart Wasser und hält die Pflanzen auch an sonnigen Tagen länger frisch.

FAZIT: MIT WENIG AUFWAND ZUR WOHLFÜHLOASE

Ein schön gestalteter Balkon muss weder teuer noch aufwendig sein. Mit etwas Kreativität und den richtigen Pflanzen wird Ihr Balkon schnell zu einem Ort, an dem Sie die warme Jahreszeit in vollen Zügen genießen können.

MEHR TRANS- PARENZ

IHRE MONATLICHE VERBRAUCHS- INFORMATION

Die Energiekosten steigen, und ein bewusster Umgang mit Ressourcen wird immer wichtiger. Mit der monatlichen Verbrauchsinformation erhalten unsere Mitglieder einen detaillierten Überblick über ihren Energie- und Wasserverbrauch – transparent, verständlich und regelmäßig.

VORTEILE AUF EINEN BLICK

- **Mehr Kontrolle:** Sie sehen frühzeitig, ob Ihr Verbrauch steigt oder sinkt.
- **Kosten im Blick:** Keine Überraschungen mehr bei der Jahresabrechnung.
- **Bewusster handeln:** Bereits kleine Anpassungen im Alltag helfen, Energie zu sparen und Umwelt sowie Geldbeutel zu schonen.

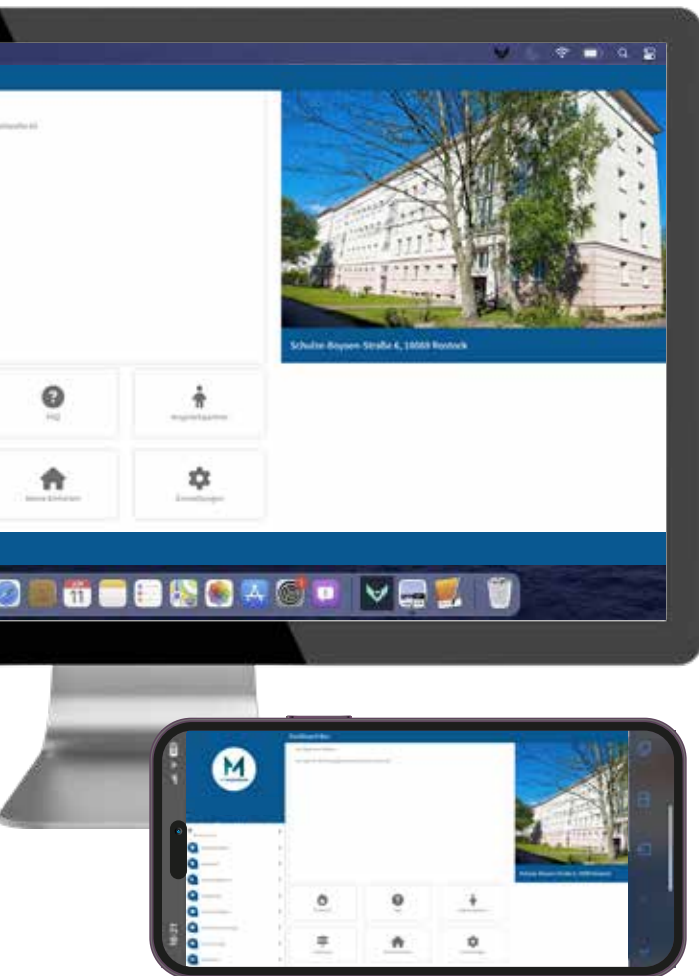
DIGITALE VERBRAUCHSINFORMATION: EINFACH, BEQUEM UND UMWELT- FREUNDLICH

Viele unserer Mitglieder profitieren bereits von der digitalen Übersendung. So sparen sie die monatlichen Portokosten, die Teil der Betriebskostenabrechnung sind, und helfen dabei die Umwelt zu schonen. Wer ebenfalls auf die digitale Übermittlung umsteigen möchte, kann sich bei Frau Brandt unter 0381/2424530 melden. Sie erhalten per E-Mail Ihre Zugangsdaten für die Erstanmeldung. Danach kann die WGM-App auf dem Smartphone genutzt oder der Zugriff bequem über den PC eingerichtet werden.

SO FUNKTIONIERT DIE ANMELDUNG

1. **Passwort vergeben:** Beim ersten Login in der App oder auf der Website werden Sie aufgefordert ein eigenes Passwort festzulegen.
2. **Verbrauchsdaten einsehen:** Über die Startseite können Sie jederzeit auf die aktuellen Verbrauchsdaten zugreifen.
3. **E-Mail-Benachrichtigung aktivieren:** In der Kategorie „Einstellungen“ finden Sie ganz unten das Feld „Mein Zugang“. In diesem können Sie nun die persönliche E-Mail-Adresse hinterlegen – nur so kommt die Verbrauchsinformation zukünftig per Mail an.

Sollten Sie Fragen zur Anmeldung oder Nutzung haben, helfen wir Ihnen gerne!

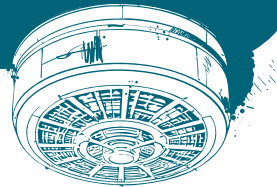




REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG



Rüdiger Harder
Hauswart



VON RAUCHWARNMELDERN UND SILIKONFUGEN IN IHREM ZUHAUSE

Einmal im Jahr besuche ich unsere Mitglieder, um sicherzustellen, dass alle Rauchwarnmelder in Ihrer Wohnung ordnungsgemäß funktionieren. Diese Prüfung ist nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern dient vor allem Ihrem Schutz und dem Ihrer Nachbarn.

WARUM IST DIE JÄHRLICHE KONTROLLE SO WICHTIG?

Rauchwarnmelder sind sensible Geräte, die im Ernstfall Leben retten. Doch Staub, technische Defekte oder eine schwache Batterie können ihre Funktion beeinträchtigen. Durch die regelmäßige Überprüfung stellen wir sicher, dass die Geräte jederzeit einsatzbereit sind und zuverlässig Alarm schlagen, wenn es darauf ankommt.

Ab sofort möchte ich einen zusätzlichen Service durchführen. Bei meinem Besuch werde ich zukünftig auch die Silikonfugen in Ihrem Bad begutachten. Diese Dichtungen schützen vor Feuchtigkeitsschäden und Schimmelbildung, doch mit der Zeit können diese spröde oder undicht werden. Falls ein Austausch erforderlich ist, kümmern wir uns darum und beauftragen eine Fachfirma, die die Fugen erneuert.

WAS MÜSSEN SIE TUN?

Ganz einfach: Bitte ermöglichen Sie mir den Zugang zu Ihrer Wohnung, damit ich die Überprüfung der Rauchwarnmelder und die Kontrolle der Silikonfugen durchführen kann. So tragen Sie aktiv dazu bei, Ihr Zuhause sicher und in einem guten Zustand zu halten.

Greta Karpaty
Auszubildende



Meine Top 6
Favoriten

DIE SCHÖNSTEN SPOTS

IN UND UM ROSTOCK

Der Frühling steht vor der Tür und es wird allmählich Zeit, aus der Wohnung herauszukommen und frische Luft zu schnappen.

Als jemand, der erst vor zwei Jahren nach Rostock gezogen ist, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, die schönsten Orte in Rostock und Umgebung zu

entdecken. Wie soll ich sagen, ich war sehr erfolgreich – und natürlich möchte ich meine Lieblingsorte nicht für mich behalten. Hier sind meine sechs absoluten Favoriten in und um Rostock, die Sie unbedingt besuchen sollten!

1.

KAFFEEBAR AM DOBI (BALTIC BROTHERS)

Die Kaffeebar ist mein absoluter Lieblings-spot für ein Café „Date“ mit Freunden, um entspannt einen Kaffee zu trinken und eine der großartigen Zimtschnecken zu essen. Bei schönem Wetter lädt der Außenbereich zum draußen sitzen ein. Im Alltagsgetümmel also auch der perfekte Ort, um „people-watching“ zu betreiben.

2.

STRAND TORFBRÜCKE

An einem sonnigen Wochenende frische Meerluft schnappen, das kann man am besten in Torfbrücke am Strand. Der Strand ist sozusagen ein Geheimtipp, da er meist menschenleer ist. Mit dem Sand unter den Füßen und dem Wellenrauschen in den Ohren ideal, um einfach mal abzuschalten.

3.

WARNOWUFER GEHLSDORF

Das Warnowufer in Gehlsdorf bietet im Frühling und Sommer einen fantastischen Platz für ein sommerliches Picknick. Mit einer Picknickdecke kann man sich auf der großen Rasenfläche niederlassen und ein bisschen Sonne tanken. Am besten noch ein paar frische Früchte und ein spritziges Getränk mitnehmen, die Aussicht auf die Warnow genießen und schon ist der Tag perfekt.



5.

BORWIN-HAFEN-RESTAURANT

Bei Kerzenlicht und Blick auf die Warnow im Borwin-Hafenrestaurant den Abend ausklingen zu lassen, ist der perfekte Abschluss für einen gelungenen Frühlingstag. Das Restaurant bietet eine große Bandbreite an Fisch- und anderen nordisch inspirierten Gerichten. Bei wärmeren Temperaturen ist es auch möglich, sich das Essen im Außenbereich schmecken zu lassen. Für mich ein absoluter Dinner-Spot Favorit.



4.

FLOHMARKT IM DOCK-INN IN WARNEMÜNDE

Alle paar Monate findet im Dock-Inn in Warnemünde der berühmt berüchtigte „Stoffwechsel“-Flohmarkt statt. Von Vintage-Mode über seltene Schallplatten bis hin zu echten Deko-Perlen, hier kann man stundenlang stöbern und wahre Schätze entdecken. Die Livemusik und die gute Stimmung erzeugen eine ganz besondere Atmosphäre, die das Bummeln nur noch gemütlicher macht.

6.

STRANDOASE MARKGRAFENHEIDE

Ein guter Drink schmeckt noch besser mit der richtigen Aussicht. In der Strandoase am Strand von Markgrafenheide kann man mit Blick aufs Meer einen leckeren Cocktail genießen und den Sonnenuntergang am Horizont bewundern. Der perfekte Ort, um einem langen Tag das i-Tüpfelchen zu verleihen.

Wie man merkt, hat Rostock für jeden etwas zu bieten – von entspannten Ecken am Strand bis hin zu gemütlichen Cafés und aufregenden Flohmärkten. Das waren meine absoluten Lieblingsspots, die immer wieder neue Erinnerungen schaffen – und vielleicht gehören sie auch bald zu Ihren.

EIN TAG IM „HEIMATHAFEN“

WO FÜRSORGE UND GEMEINSCHAFT IM MITTELPUNKT STEHEN

Es ist noch früh am Morgen als der ambulante Pflegedienst des Pflege-Versorgungszentrums (PVZ) Rostock bei Andreas Müller in Evershagen klingelt. „Moin, Mirko!“. Der Pflegehelfer unterstützt Herrn Müller täglich beim Waschen und Anziehen sowie bei der Medikamenteneinnahme. Das erleichtert den Start in den Tag. Doch es ist nicht nur die professionelle Pflege, die Herrn Müller heute erwartet. Er freut sich schon auf den Besuch in der Tagespflege „Heimathafen“, die ebenfalls vom PVZ Rostock betrieben wird. Fahrer Egon holt Herrn Müller ab. Seine Ehefrau winkt ihm hinterher, dann geht es mit dem PVZ-eigenen Bus zum Werftdreieck. Dort, ein paar Schritte von der Warnow entfernt, liegt die Tagespflege „Heimathafen“. Die Frühlingssonne erhellt die großzügigen, gemütlichen Räume der 2018 neu errichteten Einrichtung unter dem blauen Kran hinter einer der alten Werfthallen.

Erst einmal Frühstück in geselliger Runde. Frische, ofenwarme Brötchen, Butter, Marmelade, Käse und Wurst – ein Genuss, der nicht nur den Körper, sondern auch die Seele nährt. Beim morgendlichen Kaffee tauschen die Tagesgäste und das Betreuerteam

Neuigkeiten aus und genießen die entspannte Atmosphäre. Herr Müller hört aufmerksam zu, als aktuelle Nachrichten aus Rostock und der Welt vorgelesen werden. „Wissen Sie, was die neuste Entwicklung am Stadthafen betrifft?“ fragt eine Tagesgästin, und die Runde vertieft sich in ein angeregtes Gespräch. Die Gemeinschaft steht hier im Mittelpunkt und wirkt gegen Einsamkeit. Das Frühlingswetter lädt ein zum Spaziergang entlang der Warnow. Herr Müller freut sich immer, an der frischen Luft zu sein, die Sonne zu genießen und mit den anderen Gästen zu plaudern. Zwei Betreuungskräfte begleiten die kleine Gruppe, eine andere passt auf, dass niemand zurückbleibt und sorgt für Sicherheit. Jeder Schritt ist ein Zeichen von Fürsorge und einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse der Tagesgäste.

Zurück in der Tagespflege ist es Zeit für das Mittagessen, das Köchin Antje in der offenen, modernen Küche zubereitet hat. Der Duft von frisch gebackenem Fisch und Stampfkartoffeln zieht durch die hellen Räume. Heute gibt es auch Erbsen mit Möhrengemüse – lecker. Ein Bananenquark rundet heute die Mahlzeit ab.

PVZ Rostock

Die Tagespflege „Heimathafen“ ist eine Einrichtung des Pflege-Versorgungszentrums Rostock.

Hellingstraße 3,
18057 Rostock
Tel. 0381 6863166
www.pvz-rostock.de





In der Mittagspause können diejenigen, die Stille suchen, sich in einem gemütlichen Ruheraum zurückziehen, während andere draußen unter der Frühlingssonne sitzen und sich entspannen. „So ein schönes Wetter, das tut gut“, sagt Herr Müller, während er sich mit einem anderen Gast über vergangene Zeiten unterhält. Es ist eine wohltuende Mischung aus Erholung und sozialer Interaktion, die den Tag in der Tagespflege so wertvoll macht.

Nach der Mittagspause ist es Zeit für einen kleinen Genuss – den Kaffee am Nachmittag. Antje hat einen Marmorkuchen gebacken. „Mmmh, dieser Kuchen ist einfach himmlisch“, schwärmt er, als er das erste Stück probiert. Der Nachmittag ist von einer Vielzahl an Aktivitäten geprägt. Einige Gäste färben Ostereier, eine Tradition, die in der Tagespflege immer wieder gerne gepflegt wird. Andere bevorzugen es, an einem Würfelspiel teilzunehmen oder im Bewegungsraum leichte Übungen zu machen. „Es tut gut, in Bewegung zu bleiben“, sagt Herr Müller, als er sich mit ein paar anderen Gästen auf dem Mobilisierungsweg im Bewegungsraum versucht. Auch wenn es nur kleine Schritte sind, fördern solche Aktivitäten die Mobilität und das Wohlbefinden der Gäste.

Es ist nicht nur das abwechslungsreiche Programm, das den Tag so angenehm macht, sondern auch die Menschen, die hier arbeiten. Pflegefachkräfte und speziell geschulte Betreuungskräfte sorgen dafür, dass sich jeder Gast wertgeschätzt fühlt. Der Umgang ist stets respektvoll und einfühlsam – und jeder Besuch in der Tagespflege bedeutet, einen Teil des Lebens wieder zu genießen.

Gegen 16:00 Uhr macht sich Herr Müller wieder auf den Heimweg. Egon bringt ihn sicher zurück nach

TAGESPFLEGE AUF EINEN BLICK

Tagespflege stellt eine gute Ergänzung zur häuslichen Versorgung dar. Wir bieten:

- Tagesbetreuung von Mo. bis Fr., 8-16 Uhr
- Fahrdienst, auch für Rollstuhlfahrer geeignet
- Vielfältige Beschäftigung, u.a. Spaziergänge, Gedächtnistraining und kreative Angebote
- Ausflüge und Feiern
- Organisation von Dienstleistungen wie Ergo-/Logotherapie, Fußpflege oder Friseurbesuch im Haus
- Stundenweise Betreuung im Rahmen der Verhinderungspflege
- kostenlosen Schnuppertag

Ab Pflegegrad 1 erhalten pflegebedürftige Menschen finanzielle Zuschüsse für den Tagespflegebesuch ohne Anrechnung auf das Pflegegeld. Gern beraten wir Sie über die verschiedenen Möglichkeiten und der Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Katrin Köhler
Tel. 0381 80898175

www.tagespflege-heimathafen.de

Hause, wo ihn seine Ehefrau bereits erwartet. „Wie war dein Tag, mein Lieber?“ fragt sie, als er die Tür öffnet. „Ach, du weißt ja, wie es ist“, sagt Herr Müller mit einem breiten Lächeln. „Wir haben viel gelacht, gut gegessen und ich freue mich schon auf die Kremserfahrt morgen.“ Es ist dieser Austausch, der zeigt, wie wichtig solche Tage für die Gäste sind – sie bringen Freude, Gemeinschaft und vor allem das Gefühl, wieder Teil einer lebendigen und wertschätzenden Gemeinschaft zu sein.

Die Tagespflege „Heimathafen“ ist weit mehr als nur eine Betreuungseinrichtung – sie ist ein Ort, an dem Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen, aber einer gemeinsamen Lebensfreude, ihren Alltag genießen können. Und für Andreas Müller ist jeder Tag hier ein kleines Stückchen Heimat.



HAUSTÜR- GESCHÄFTE

*Bleiben Sie
skeptisch!*

Es klingelt an der Tür und vor Ihnen steht eine freundlich wirkende Person, die sich als Mitarbeiter eines Unternehmens vorstellt. Sie spricht von wichtigen Änderungen, neuen Angeboten oder angeblichen Verpflichtungen und ehe man sich versieht, soll man eine Unterschrift leisten. Was harmlos klingt, kann schnell zu einem unerwarteten Vertragsabschluss führen.

In letzter Zeit erreichen uns vermehrt Berichte von Mitgliedern, die an der Haustür unter Druck gesetzt wurden, ein Dokument zu unterzeichnen, oftmals ohne klar zu wissen, worum es sich handelt. Häufig werden irreführende Behauptungen aufgestellt, etwa dass bestehende Verträge angepasst oder eine Unterschrift lediglich als Bestätigung für eine Auskunft erforderlich sei. Erst später stellt sich heraus, dass damit ein neuer Vertrag abgeschlossen wurde.

WIE KÖNNEN SIE SICH SCHÜTZEN?

- **Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen:** Niemand ist verpflichtet, an der Haustür sofort eine Entscheidung zu treffen. Lassen Sie sich alle Informationen schriftlich geben und prüfen Sie diese in Ruhe.
- **Lesen Sie genau, bevor Sie etwas unterschreiben:** Kein seriöses Unternehmen verlangt von Ihnen eine Unterschrift, ohne dass Sie vorher ausreichend Zeit hatten, den Inhalt zu prüfen.
- **Seien Sie skeptisch bei angeblichen Dringlichkeiten:** Aussagen wie „Das ist nur heute gültig“ oder „Sie müssen jetzt unterschreiben, sonst haben Sie Nachteile“ sind oft reine Taktik.
- **Bitten Sie um eine schriftliche Ankündigung:** Seriöse Anbieter informieren im Voraus über Besuche oder senden Vertragsunterlagen per Post oder E-Mail.
- **Holen Sie sich Rat ein:** Falls Sie unsicher sind, sprechen Sie mit Familienmitgliedern oder Bekannten, bevor Sie etwas unterschreiben.

*Der hat mich
echt unter
Druck gesetzt.*

IHR GUTES RECHT: WIDERRUF UND WIDERSPRUCH

Sollten Sie doch einmal vorschnell unterschrieben haben, besteht in den meisten Fällen ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Innerhalb dieser Frist können Sie den Vertrag ohne Angabe von Gründen rückgängig machen. Dies sollte idealerweise schriftlich per Einschreiben erfolgen, um einen Nachweis zu haben.

Haustürgeschäfte sind nicht grundsätzlich unseriös, aber sie bergen Risiken, insbesondere wenn mit Druck oder falschen Informationen gearbeitet wird. Bleiben Sie daher wachsam, lassen Sie sich nicht zu schnellen Entscheidungen drängen und nehmen Sie sich die Zeit, Angebote genau zu prüfen. Falls Sie unsicher sind oder Fragen zu einem Haustürgeschäft haben, können Sie sich jederzeit an eine Verbraucherzentrale wenden oder Rat bei Vertrauenspersonen einholen. Ihre Aufmerksamkeit schützt nicht nur Sie selbst, sondern auch Ihre Nachbarn und Mitbewohner.





TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

am 10. Mai 2025

Jeden zweiten Samstag im Mai wird die bundesweite Aktion der Tag der Städtebauförderung ausgerufen. An diesem Tag sollen die Erfolge der Stadtentwicklung als ein Zusammenspiel zwischen der Bewohnerschaft, lokaler Akteure und der Städtebauförderung sichtbar gemacht werden. Rostock nutzt alljährlich diese Möglichkeit, um die Menschen vor Ort zusammenzubringen. So findet der Tag der Städtebauförderung in diesem Jahr im Dierkower Graben statt. Die ehemalige Baumaßnahme der Städtebauförderung ist nicht nur Erholungsraum und eine wesentliche grüne Verbindung zwischen Dierkow und Stadtmitte, sondern sie ist auch als Veranstaltungsfläche prädestiniert. Mit dabei ist in diesem Jahr Maskottchen Kiko Nuss. Unter dem Motto „Raum für Mensch und Natur: Mit Kiko Nuss durch den Dierkower Graben“ sind alle Interessierten in der Zeit von 11 bis 17 Uhr zu dem bunten Fest eingeladen. Es gibt Bastel- und Sportangebote, Stationen zum Ausprobieren und Informationsstände. Außerdem wartet ein buntes Bühnenprogramm auf die Besucher. Wer möchte, kann dort picknicken oder Verpflegungsangebote vor Ort nutzen. Nur dank der vielfältigen Unterstützung lokaler Akteure ist die Durchführung dieser Veranstaltung möglich. In der unmittelbaren Nachbarschaft entsteht das WarnowQuartier. Die ersten Vorbereitungen sind bereits getätigt, so dass sich ein Rundgang um 13 Uhr in der künftigen Nachbarschaft, dem WarnowQuartier, lohnt. Auch hier laden kleinere Angebote zum Besuch ein.



Raum für Mensch und Natur

Mit Kiko Nuss durch den Dierkower Graben

Sa. 10. Mai, 11 - 17 Uhr



Hier geht's zum Rückblick von 2024:

GEGEN- STÄNDE IN HAUSFLUREN

EINE FRAGE DER SICHERHEIT

Ein ordentlich gehaltener Hausflur sorgt für ein angenehmes Wohngefühl und hinterlässt bei Besuchern einen positiven ersten Eindruck. Schließlich ist der Eingangsbereich eines Hauses die Visitenkarte des Wohngebäudes. Doch während die einen sich über eine dekorative Gestaltung oder praktische Ablagen freuen, empfinden andere abgestellte Gegenstände als störend oder gar als Hindernis. Immer wieder stellt sich die Frage: Was darf eigentlich im Hausflur stehen – und was nicht? Um Missverständnissen vorzubeugen, möchten wir Ihnen die wichtigsten Gründe erläutern, warum Hausflure grundsätzlich freigehalten werden müssen und welche Vorschriften dabei zu beachten sind.

BRANDSCHUTZ UND SCHNELLE EVAKUIERUNG – FLUCHTWEGE MÜSSEN FREI BLEIBEN

Im Brandfall oder bei anderen Notfällen sind die Hausflure als Fluchtwege vorgesehen. Jeder Gegenstand, der in diesen Bereichen platziert wird, kann den Fluchtweg blockieren und wertvolle Sekunden im Rettungsfall kosten. Frei zugängliche Flure ermöglichen eine schnelle und sichere Evakuierung aller Bewohner.

REDUZIERUNG DES BRANDRISIKOS

Möbel und Gegenstände können im Falle eines Brandes nicht nur den Fluchtweg behindern, sondern auch selbst zur Brandlast werden. Ein Schuhschrank oder andere Gegenstände, die in den Fluren stehen, erhöhen das Risiko, dass sich Feuer schneller ausbreitet, da sie zusätzliche brennbare Materialien darstellen.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Der Paragraph 33 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern schreibt vor, dass Fluchtwege jederzeit frei zugänglich sein müssen. Dies ist nicht nur eine Frage der Hausordnung, sondern auch eine gesetzliche Verpflichtung, die den Schutz aller Bewohner gewährleisten soll.

VERSICHERUNGSTECHNISCHE ASPEKTE

Im Ernstfall kann das Abstellen von Gegenständen in den Fluren auch versicherungstechnische Konsequenzen haben. Sollte es zu einem Brand oder einer anderen Notsituation kommen, kann die Behinderung des Fluchtweges zu einer Reduzierung oder sogar Ablehnung von Versicherungsleistungen führen. Die Einhaltung der Brandschutzvorschriften ist somit auch aus versicherungstechnischer Sicht von großer Bedeutung.

GEMEINSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Die Einhaltung dieser Sicherheitsmaßnahmen ist eine gemeinsame Verantwortung aller Bewohner. Indem Sie auf das Abstellen von Gegenständen in den Fluren verzichten, leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz und Wohlbefinden aller Hausbewohner.

„Die Freihaltung der Hausflure ist mehr als nur eine Vorschrift – sie ist ein essenzieller Bestandteil unseres kollektiven Sicherheitskonzepts.“

Wir appellieren daher an alle Mitglieder, ihre persönlichen Gegenstände, wie zum Beispiel Schuhchränke, ausschließlich in den dafür vorgesehenen Bereichen zu platzieren. So tragen Sie aktiv dazu bei, dass im Ernstfall alle Fluchtwege frei bleiben und die Sicherheit in unserem Wohnumfeld gewährleistet ist.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation. Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen!



GEMEINSAM WOHNRAUM SICHERN



HILFE, BEVOR ES ZU SPÄT IST.

Manchmal gerät man in eine schwierige Situation – durch Mietschulden, Krankheit, Arbeitsplatzverlust oder persönliche Krisen. Damit es nicht zum Verlust der Wohnung kommt, gibt es die Zentrale Fachstelle für Wohnraumerhalt im Projekt MOiNS.

MOiNS steht für "Menschen vor Obdachlosigkeit intelligent schützen" und ist ein Projekt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Es wird durch den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) im Rahmen des Bundesprogramms EHAP Plus gefördert. Ziel ist es, Wohnungsverluste frühzeitig zu verhindern und gemeinsam Lösungen zu finden.

WANN IST ES SINNVOLL, SICH ZU MELDEN?

- Bei Mietrückständen oder finanziellen Engpässen
- Wenn eine Kündigung oder Räumung droht
- Bei Unsicherheiten mit Anträgen oder Behördengängen
- Wenn Unterstützung benötigt wird, um den Wohnraum zu erhalten

Je früher eine Beratung in Anspruch genommen wird, desto größer sind die Chancen, die Wohnung zu sichern. Die Beratung ist vertraulich, kostenlos und unkompliziert. Melden Sie sich frühzeitig!

SO ERREICHEN SIE UNS:

Zentrale Fachstelle für Wohnraumerhalt

📍 J.-Nehru-Straße 33
18147 Rostock

📞 0381 3815116 - Luzia Akmann

📞 0381 3815180 - Anka Lottermoser

✉️ wohnungsnotfaelle@rostock.de

🌐 www.moins-rostock.de

*Gemeinsam finden
wir eine Lösung.*

Unser Projekt MOiNS wird im Rahmen des Programms EhAP Plus - Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen - durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



MÖHREN- NUSS- AUFSTRICH

HERZHAFT UND LECKER

Ein selbstgemachter Brotaufstrich ist eine gute Alternative zu gekauften Produkten und dabei oft viel gesünder und frischer. Ob zum Frühstück oder als herzhafter Snack zwischendurch – probieren Sie es aus!

ZUBEREITUNG:

1. Die Möhren schälen und in kleine Stücke schneiden.
2. In einer Pfanne werden die Möhren zusammen mit dem Olivenöl angebraten. Geben Sie im Anschluss die Brühe hinzu und lassen das Ganze kurz köcheln.
3. Währenddessen vermischen Sie den gepressten Knoblauch mit den Gewürzen und dem Zitronensaft.
4. Wenn die Möhren weich sind, gießen Sie sie ab und pürieren Sie sie zusammen mit den Walnüssen sowie der Zitronensaft-Knoblauch-Mischung. Rühren Sie die Kräuter ein und füllen Sie den Aufstrich in ein Glas.
5. Wenn Sie den Aufstrich einen Tag vor dem Verzehr zubereiten, können Sie die Aromen ideal entfalten.

UNSER TIPP:

Besonders gut schmeckt der Aufstrich auf frischem Vollkornbrot oder geröstetem Baguette.

Zutaten für 1 Portion


- 1 EL Olivenöl
- 200 g Möhren
- 50 ml Gemüsebrühe
- 1 kl. Knoblauchzehe
- Etwas Salz
- 1 Msp. Kreuzkümmel
- 1 Spritzer Zitronensaft
- 4 Walnüsse
- 1 TL Kräuter

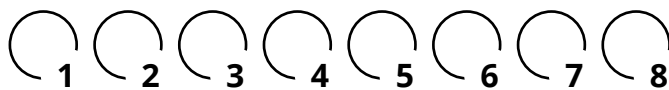


KREUZWORTRÄTSEL

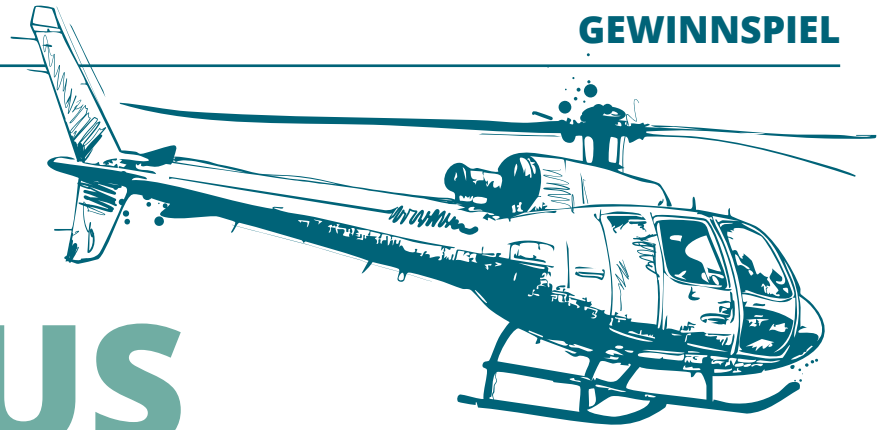
Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Adresse und der E-Mail Adresse senden Sie bitte an: office@wgmarienehe.de
 Alternativ können Sie Ihre Lösung auch bei Ihrem Hauswart in einem verschlossenen Umschlag abgeben oder an die Geschäftsstelle senden.

Einsendeschluss ist der 31.05.2025

sich sehr bemühen; nach etw. trachten	Fischfett	österr. Stadt im Pongau, Salzburg	franz. Fluss zur Seine	4	Austritt aus einem Verein	Frau des Erec	Einfriedung, Gatter	Angehöriger eines Reitervolkes	amerik. Marianeninsel (Pazifik)	langsam (Musik)	Volk in Babylonien	Zarenname	Tatsache, Tatbestand									
Gebäudeteil, Zimmer					Staat in Nahost, Persien			Ärger, Verdross				schwankend, unsicher										
gepflegt, sauber; hübsch						Verbrechen				österr. Abtei an der Donau												
			6		unbestimmter Artikel			gemäßigt, maßvoll			2											
von Wasser umgebenes Land	medizinische Betäubung		Hang, Vorliebe	<p style="text-align: center;">UNTER ALLEN RICHTIGEN EINSENDUNGEN VERLOSEN WIR: 3x Gutscheine für den Eintritt im Zoo Rostock</p> 									Schild d. Zeus und der Athene	ausreichend	Kürzel in der Stenografie							
Ausruf der Verwunderung													ein Schulfach (Schülersprache)									
Hafenstadt in Jemen													Peitsche	brit. Schauspieler (David)	Gehalt, Sinn e. Aufsehung							
brav; höflich	frühere ungar. Währungseinheit		förmlich anreden																			
musikalisches Werk																						
Astrologe Wallensteins			9																			
Anzahl, Masse	Glanz-, Höhepunkt (franz.)		Sache, Gegenstand																			
Schlüssel einer Geheimschrift													linker Nebenfluss der Warthe	Verzeichnis mit Anschriften	Rauchfang, Schornstein	bewusst herausfordernd	Wasserfahrzeug	verborgenes Vorhandensein	Würde, Ansehen	aufgebrühtes Heißgetränk		
														3	spanischer Pyrenäenfluss				Wasservogel			
Kostbarkeit, Juwel	geologische Abteilung des Jura		obere, vordere Seite des Rumpfes												feines Gewebe							
Südosteuropäer	amerik. Viehzuchtbetrieb		finnischer Läufer (Paavo)	niederl. Stadt in Drente				türk. General und Politiker (... Pascha)					äthiopischer Ehrentitel									
schlank und geschmeidig					kurzlockig; wirr, ungeordnet	den Mund betreffend	Fechthieb				deutlich	rhythmischer Sprechgesang										
					kalter Fallwind (Adriaküste)			Abk.: Ribonukleinsäure (englisch)	Gliederfüßer, Krustentier													
deutscher Dirigent (Kurt)	Bartabnahme						7	Unhold der nordischen Sage				günstig, vorteilhaft										
					Spielbank					Wettkampfstätte; Manege			5									
leichter Betrug (ugs.)	österr. Bad im Salzkammergut					ein Elternteil						selten, knapp										



HOCH HINAUS



DAS GROSSE JUBILÄUMSFINALE!

Vielleicht erinnern Sie sich noch: Im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam mit Ihnen das 70-jährige Bestehen unserer Genossenschaft gefeiert – mit einem ganz besonderen Gewinnspiel, verteilt über drei Logbuch-Ausgaben. Viele von Ihnen haben fleißig gerätselt, Lösungswörter eingesendet. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken! Die Teilnahme war überwältigend – und nun ist es bald so weit: In der August-Ausgabe verraten wir, wer das große Los gezogen hat.

Aber bevor es so weit ist, möchten wir Ihnen schon heute ein kleines, luftiges Geheimnis lüften:

Der Hauptgewinn ist nichts Geringeres als ein Helikopterrundflug über Rostock!

Ein Erlebnis, das Ihnen einen völlig neuen Blick auf unsere Stadt und ihre Umgebung schenken wird – und das es so von uns noch nie gegeben hat.

Wer diesen exklusiven Preis gewonnen hat, bleibt bis zur Sommerausgabe spannend.

MIT ERFOLG!



Amelie Seyffert
Teamassistentenz

AUSBILDUNG ZUR IMMOBILIENKAUFFRAU BEENDET!

Im September 2022 habe ich meine Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG begonnen. Kaum zu glauben, dass bereits 2,5 Jahre vergangen sind! Während dieser Zeit durfte ich alle Abteilungen durchlaufen und aktiv mitwirken. So konnte ich das in der Berufsschule erlernte Wissen vertiefen und praktisch anwenden.

In der Abteilung „Finanz- und Rechnungswesen“ waren vor allem Zahlenverständnis und Genauigkeit gefragt. Im Bereich „Technik“ hatte ich die Gelegenheit, an aktuellen Neubauvorhaben und Strangsanierungen mitzuwirken. Zu Beginn meiner Ausbildung begleitete ich die Hauswarte bei ihren täglichen Aufgaben, um den Bestand besser kennenzulernen.

Auch in der Abteilung „Vermietung, Service & Soziales“ konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln: Ich erstellte Wohnungsangebote, verfasste Nutzungsverträge und stand unseren Mitgliedern bei Fragen und Problemen zur Seite.

Insgesamt war der Alltag sehr abwechslungsreich, sodass die Zeit wie im Flug verging. Am 24. Januar 2025 habe ich meine letzte Prüfung erfolgreich bestanden und meine Ausbildung abgeschlossen. Bis zum 31. Mai 2025 werde ich die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG in verschiedenen Bereichen weiterhin unterstützen. Ich danke für die lehrreiche und schöne Zeit und freue mich auf die neuen Herausforderungen.



GROSS KLEIN, SCHMARL

☎ 0381 1210736
📍 A.-Tischbein-Str. 45
18109 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Kristof Lyra

Mobil 0173 9713851
lyra@wgmarienehe.de



REUTERSHAGEN, WEG (MOZARTSTR.), HAFENCITY, SIEVERSHAGEN

☎ 0381 8002654
📍 Oll-Daniel-Weg 9
18069 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Jörg Winter

Mobil 0173 9713854
winter@wgmarienehe.de



LICHTENHAGEN

☎ 0381 7699156
📍 Lichtenhäger Brink 9
18109 Rostock
🕒 Do 15 - 16 Uhr

Roland Mantei

Mobil 0173 9713856
mantei@wgmarienehe.de

DIERKOW, TOITENWINKEL

☎ 0381 680212
📍 M.-Luther-King-Allee 9
18147 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr



LÜTTEN KLEIN, EVERSHAGEN

☎ 0381 1202413
📍 Osloer Straße 7a
18107 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Robert Klann

Mobil 0173 9713852
klann@wgmarienehe.de



SÜDSTADT, INNENSTADT

☎ 0381 448391
📍 Mendelejewstr. 22 a
18059 Rostock
🕒 Di 16 - 17 Uhr
Do 15 - 16 Uhr

Steffen Porsch

Mobil 0173 9713855
porsch@wgmarienehe.de



RAUCHWARNMELDER- PRÜFUNG

☎ 0381 1202413
📍 Willem-Barents-Str. 15
18106 Rostock

Rüdiger Harder

Mobil 0173 9713853
harder@wgmarienehe.de

NOTDIENSTE

BEI FERNSEH- UND RUNDFUNKSTÖRUNGEN

**URBANA TELEUNION ROSTOCK
GMBH & CO.**

Tel. 0381 448787

**WACH- UND SICHERUNGSDIENST
IN MECKLENBURG GMBH & CO. KG:**

Tel. 0381 83899826

Mo-Do von 16:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

Fr von 14:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

Sa-So von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages

VORSTAND



Angie Wohlfeil
hauptamtlich



Ralf Peine
nebenamtlich

BÜRO VORSTAND



Lars Schirmacher
Assistent des Vorstands
Tel. 24245-53



Heike Pistol
Sekretärin des Vorstands
Tel. 24245-57

VERMIETUNG



Mandy Malchow
Fachbereichsleiterin Vermietung, Service und Soziales
Tel. 24245-11



Sanja Mähle
Mitgliederwesen, Wohnungsvermittlung
Tel. 24245-13



Nadine Preuhs
Wohnungsvermittlung, soziale Betreuung, Ausbildungsleiterin
Tel. 24245-12



Maximilian Scherer
Wohnungsvermittlung, Mitgliederwesen
Tel. 24245-10



Tobias Adam
Wohnungsvermittlung, -übergaben, -abnahmen
Tel. 24245-18

TECHNIK



Torsten Clauß
Fachbereichsleiter für Technik
Tel. 24245-23



Frank Lukow
Instandhaltung und -setzung, Umrüstung von Gas/Elektro, Badmodernisierung
Tel. 24245-23



Jörg Gerstner
Einzelmodernisierung: Kaltverglasung, Erneuerung Innentüren, Wohnungsmodernisierung, Wohnumfeld
Tel. 24245-23



Marco Brinkmann
Teamleiter Hauswarte, Grünland, Treppenhausreinigung, Havarie- und Versicherungsfälle
Tel. 24245-23



Aileen Schwarz
Beschwerdemanagement, Aufzugsanlagen
Tel. 24245-23

FINANZEN



Franziska Poltermann
Fachbereichsleiterin Finanzen
Tel. 24245-31



Bettina Strehle
Mietenbuchhaltung, Mahn- und Klagewesen
Tel. 24245-33



Julia Brandt
Betriebskosten
Tel. 24245-30



Dennis Steinig
Buchhaltung
Tel. 24245-32



Amelie Seyffert
Teamassistentin
Tel. 24245-10



WGMARIENEHE

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT MARIENEHE eG

Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder
Hellingstraße 10 | 18057 Rostock
Tel: 0381 24245-10 | Fax: 0381 24245-40
E-Mail: office@wgmarienehe.de

Sprechzeiten:

Mo 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
Di 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

www.wgmarienehe.de